

# Anwalt und Mediation

1. Mitteldeutscher Mediationskongress

120705-2010-03 Foto: www.fotolia.de©Kaarfsten



**3. Juni 2010**

Bundesverwaltungsgericht, Leipzig

Unter der Schirmherrschaft des Staatsministers  
der Justiz und für Europa des Freistaats Sachsen  
Dr. Jürgen Martens

# Einführung

## Rechtsanwalt und Mediation?

Rechtsanwälte kommen in ihrer beratenden Rolle immer öfter mit Fragen der Mediation in Berührung. So gewinnt die außergerichtliche Mediation – sei es durch die eigene Partei oder durch die Gegenseite angeregt – immer mehr an Bedeutung. Aber auch gerichtsintern wird zunehmend Mediation praktiziert.

## Die Rolle des begleitenden Rechtsanwalts

Die sich hierbei ergebenden Fragen sind vielfältig. Dabei steckt in der Praxis – wie so oft – „der Teufel im Detail“:

- Wie wird der begleitende Rechtsanwalt – mit oder ohne persönliche Teilnahme an der Mediationssitzung – vergütet?
- Welche Kosten übernimmt eine beteiligte Rechtsschutzversicherung?
- Was passiert beim Scheitern der Mediation?
- ...

Auch die Kommunikation mit dem Mandanten sowie die Aufgaben und das Selbstverständnis des begleitenden Rechtsanwalts in der Mediation werfen eine Vielzahl von Fragen auf.

## Ziel des Kongresses

Der Kongress will auf diese und andere Fragen Antworten finden. Das Verständnis des Rechtsanwalts für die Mediation soll gefördert und seine Sicherheit im Umgang mit ihr gestärkt werden.

## Mit freundlicher Unterstützung:

Hans Soldan Stiftung  
Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung



# Programm

## Mittwoch, 02.06.2010

### 19.00 Abendveranstaltung

Empfang im Gästehaus der Universität Leipzig/Villa Tillmanns mit Abendessen

## Donnerstag, 03.06.2010

### 9.00 Eröffnung und Grußwort

Dr. Jürgen Martens, Staatsminister der Justiz und für Europa des Freistaats Sachsen

### 9.15 Impulsvortrag:

„Mediation - ein Zeichen von Schwäche?“

Prof. Dr. Dr. Joseph Duss-von Werdt, Luzern, Praktiker und Ausbilder, Historiker und Philosoph der Mediation, em. Prof. an der Universität Fribourg (Schweiz) und Lehrbeauftragter verschiedener Universitäten im In- und Ausland. Autor zahlreicher Bücher und Artikel zur Mediation.

### 10.15 Kaffeepause

### 10.45 Workshops

#### 1. Mediation aus Sicht des Unternehmens

*Referenten:* Heinrich Reiter, RPM Projektmanagement GmbH  
Johannes Steinert, Betriebsrat Deutsche Post AG

#### 2. Wie kommt ein gerichtlicher Fall vom Richter zum Mediator?

##### Was kann gerichtsinterne Mediation leisten?

*Referenten:* Stephan Schmitt, Vorsitzender Richter am Landgericht Dresden  
Klaus Ehmann, Abteilungsleiter Justizministerium Baden-Württemberg

## 11.45 Workshops

### 3. Abschluss und Durchsetzung von Mediationsvereinbarungen

*Referent:* Prof. Dr. Ekkehard Becker-Eberhard,  
Universität Leipzig, Institut für Anwaltsrecht

### 4. Rolle des begleitenden Anwalts im Mediationsprozess aus Mediatorenperspektive

*Referenten:* Bernhard Böhm, Mediator und Rechtsanwalt  
Harry Reinhardt, Patentanwalt und Mediator

---

## 12.45 Mittagspause

## 13.45 Workshops

### 5. Mediation und Rechtsschutzversicherung

*Referenten:* Wolfgang Cords, Rechtsanwalt und Geschäftsführer  
Hamburg-Mannheimer Rechtsschutz Schaden-  
Service GmbH  
Thomas Plaschil, Rechtsanwalt und Mediator

### 6. Mediation dem Mandanten erfolgreich nahe gebracht

*Referent:* Dr. Frank Schmidt, Rechtsanwalt, Mediator und Prä-  
sident der Deutschen Gesellschaft für Mediation e.V.

---

## 14.45 Kaffeepause

## 15.15 Workshops

### 7. Einblicke in und Ausblicke auf das zukünftige Mediationsgesetz

*Referentin:* Dr. Katja Cremer, Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen  
Peter Röthemeyer, Niedersächsisches Justizministerium

### 8. Erfahrungsbericht eines begleitenden Rechtsanwaltes

Manuela M. Gerhard, Rechtsanwältin, Mediatorin und Vorsitzende des Leipziger Anwaltverein e.V.

Michael Sadlo, Rechtsanwalt, Mediator und Vorsitzender des AKM Arbeitskreis kritischer Mediatoren e.V.

## 16.15 Abschlussplenum

Berichte aus den Workshops und Diskussion

Moderation und Schlusswort:

Prof. Dr. Ekkehard Becker-Eberhard

---

## 17.00 Ende

Weitere Informationen zu Referenten, Themen und Veranstaltungsort unter [www.mediation-der-kongress.de](http://www.mediation-der-kongress.de)  
(Änderungen vorbehalten)

# Anmeldung

Ich melde mich verbindlich zum 1. Mitteldeutschen Mediationskongress **Anwalt und Mediation** an.

Ich nehme teil an:

- Kongress am 3. Juni 2010, Bundesverwaltungsgericht Leipzig, Teilnahmegebühr 140 Euro inkl. Pausenverpflegung und Mittagsbuffet
- Kongress und Abendveranstaltung im Gästehaus der Universität Leipzig/Villa Tillmanns, Teilnahmegebühr 170 Euro inkl. Pausenverpflegung, Mittagsbuffet und Abendessen (ohne Getränke)

## **Anmeldung erbeten unter:**

ARGE Mediation Sachsen e.V.

Rankestraße 6

08523 Plauen

Fon: +49 (0)3741-3949790

Fax: +49 (0)3741-137436

E-Mail: [info@mediation-der-kongress.de](mailto:info@mediation-der-kongress.de)

[www.mediation-der-kongress.de](http://www.mediation-der-kongress.de)

---

Firma/Institution

---

Name, Vorname, Titel

---

Straße

---

PLZ,Ort

---

Telefon

Telefax

---

E-Mail

---

Datum

Unterschrift